



Pressemitteilung

Erfolgreiche Charity-Auktion für das FURAHA PHÖNIX Kinderhaus: 162.250 € Gesamterlös für die Waisenkinder

Hamburg, 08.04.2019 – Fast 200 geladene Gäste nahmen am Freitag an der von Dr. Katharina Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein, Heino Ferch und Oliver Drewes moderierten Versteigerung teil. Besonderes Highlight des Events war der Moment, als der „letzte für Deutschland gebaute LAND ROVER Defender“ für glatte 100.000 € unter den Hammer kam und an den Hamburger Land Rover-Liebhaber Jörg Rosowski ging. Dieser spezielle Defender, als Sondermodell „Heritage“, wurde von Familie Drewes im Jahre 2016 im Rahmen eines Fotowettbewerbs gewonnen, und die außergewöhnliche Allrad-Legende war somit der Star der Auktionsveranstaltung. Der schönste Erfolg dieses besonderen und emotionalen Abends war aber wohl das strahlende Gesicht von Evarlyn Charo, der Direktorin des Kinderhauses aus Kenia: Der gesamte Erlös der Auktion von mehr als 162.250 € kommt ihren Schützlingen im Furaha Phönix Kinderhaus sowie den dort und in Uganda geplanten Erweiterungen zugute.

Das Furaha Phönix Kinderhaus in Kenia gewährt aktuell 55 Kindern ein glückliches Leben, Schulbildung und die Perspektive auf eine gute Zukunft – und dieses Herzensprojekt von Oliver Drewes, Vorstand der HAMBURGER PHÖNIX maxpool Gruppe und Gründer des Kinderhausvereins, wurde am 5. April im Hanse Gate mit der großen Charity-Auktion unterstützt: Der letzte für den deutschen Markt gebaute Land Rover Defender Heritage, eine VIP-Safari mit einem Land Rover Defender durch die Massai Mara, ein persönliches Porsche-Fahrertraining, ein Mercedes Benz SL Cabrio Oldtimer, ein Land Rover Offroad-Training, VIP-Karten für den Serengeti-Park Hodenhagen und ein Polo-Equipment von Heino Ferch, dem Markenbotschafter von Land Rover, kamen bei dieser außergewöhnlichen Veranstaltung im Hanse Gate unter den Hammer. Sotheby's-Auktionatorin Dr. Katharina Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein, Kinderhaus-Direktorin Evarlyn Charo, Schauspieler Heino Ferch sowie Familie Drewes informierten und inspirierten die rund 200 Gäste, die der Einladung zum Event mit Freuden gefolgt waren.

Am Ende des Abends gab es dann eine tolle Überraschung für den Furaha Phönix Kinderhausverein: Stolze 162.250 € sind der Erlös der Auktion – und dieser Betrag kommt vollständig dem Kinderhaus in Kenia zugute. Oliver Drewes, der für sein Engagement in Afrika im Jahre 2015 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde, sagt dazu: „Wir bedanken uns von Herzen bei allen Gästen, Mitbieter, Sponsoren und Freunden des Furaha Phönix Kinderhausvereins für die wunderbare Unterstützung – denn so können wir die geplante Erweiterung des Kinderhauses in die Tat umsetzen. Das rettet Menschenleben und macht zahlreiche Kinderleben besser. Zurzeit bieten wir in Kenia für 55 Kinder ein Zuhause und ein lebenswertes Umfeld. Nun möchten wir weitere Kinder in Kenia und in Uganda aufnehmen und die Qualität der schulischen Ausbildung zudem weiter verbessern. Mit dem tollen Ergebnis der Auktion sind wir in unseren Vorhaben einen deutlichen Schritt weiter vorangekommen.“



Neben den spannenden Versteigerungsgegenständen der festlichen Auktion sorgten natürlich auch die beeindruckenden Video-Impressionen vom Furaha Phönix Kinderhaus für leuchtende Augen der Gäste – und für den Wunsch, selbst mitzuhelfen. Besondere Highlights waren ein großer Kuchen und ein Video-Geburtstagsgruß der Kinder aus Kenia an ihre „Mama Evarlyn“, die am Freitag Geburtstag hatte. In entspannter Atmosphäre gab es im Port View am Hamburger Hafen im Anschluss an die mitreißende Auktion regen Austausch zwischen den Initiatoren des Abends, aktiven Freunden des Kinderhausvereins und interessierten Gästen. So sorgte die Charity-Auktion nicht nur für die Mittel zur Erweiterung der bestehenden Projekte – auch die Furaha Phönix-Familie in Hamburg ist seit diesem Abend mit Sicherheit erheblich gewachsen.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zu spenden gibt es unter www.phoenix-kinderhaus.de.

Über FURAHA PHÖNIX Kinderhaus e.V.

Wir sind ein kleiner privater, im Jahr 2005 gegründeter Förderverein für Straßen- und Waisenkinder. In den ersten Jahren unserer Arbeit haben wir ein bestehendes Kinderhaus finanziell unterstützt. Seit Ende des Jahres 2009 haben wir uns als Trägerinstitution verselbständigt und selbst ein Kinderhaus gebaut. Seither bieten wir (aktuell) rund 55 Straßen- und Waisenkinder ein sehr schönes Zuhause im kenianischen Barani, nahe der bekannten Hafenstadt Mombasa.

Die Kinder - ausschließlich Jungen - treffen hier auf ein familienähnliches soziales Umfeld, werden mit Nahrung und Kleidung versorgt und von ausgebildeten Fachkräften betreut. Zudem arbeiten wir seit Jahren mit einem in der Nähe gelegenen Kinderhaus, in dem ausschließlich Mädchen betreut werden, freundschaftlich zusammen.

Jeder gespendete Euro kommt an! Wir finanzieren uns zu 100% über private Spenden und Zuwendungen und nehmen für uns in Anspruch, mit den uns anvertrauten Mitteln äußerst verantwortungsvoll umzugehen. Wir möchten Kindern, die bisher keine Chance hatten, eine lebenswerte Perspektive bieten.

Wir halten unsere Vorgehensweise für außergewöhnlich, da wir maximal effektiv und rein ehrenamtlich arbeiten.

Stolz sind wir zudem auf unsere "transparente Buchhaltung", die bis in das Jahr 2005 zurück reicht, in der wir alle einzelnen Spenden und alle Zahlungen nach Afrika auflisten und öffentlich einsehbar vorhalten. Sämtliche Ausgabenbelege sind ebenfalls online abgelegt und können von mehreren "aktiven Kinderhausfreunden" und auch von jedem, der sich dafür interessiert, umfangreich eingesehen werden.

Gründer und Vorstandsvorsitzender des Vereins ist Oliver Drewes, der im Jahre 2015 für seine zahlreichen Sozialprojekte in Afrika mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde, und der die Geschicke des Vereins mit viel Engagement leitet.

Pressekontakt:

Tina Webler
FURAHA PHÖNIX Kinderhaus e.V.
im Hause der
maxpool Gruppe
Glockengießerwall 2
20095 Hamburg
T: (0 40) 29 99 40 - 438
F: (0 40) 29 99 40 - 9430
E-Mail: presse@maxpool.de

www.Phoenix-Kinderhaus.de